

Grundeigentum und belastete Standorte/Altlasten

Die Planungshilfe des Amts für Abfall, Wasser, Energie und Luft AWEL und des Notariatsinspektorats wirft einen vertieften Blick auf das Thema Grundeigentum und belastete Standorte bzw. Altlasten. Alleine schon wenn vermutlich Schadstoffe auf einem Grundstück vorkommen, kann dies Auswirkungen auf dessen Wert und dessen Handelbarkeit haben. In seltenen Fällen kann es sogar so weit kommen, dass das Grundstück nur noch sehr schwer verkäuflich ist. Neben allfällig anstehenden Massnahmen (überwachen, untersuchen oder sanieren) kann sich dies beispielsweise auch auswirken auf Hypothekendarlehen, Versicherungen, Forderungen Dritter und Bauprojekte.

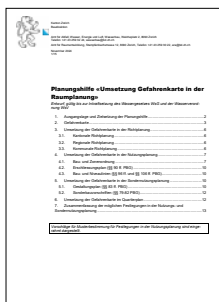
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft AWEL, Notariatsinspektorat Kanton Zürich, 2024, 10 Seiten
www.zh.ch → Umwelt und Tiere → Altlasten



Planungshilfe «Umsetzung Gefahrenkarte in der Raumplanung»

Gefahrenkarten geben Auskunft über die Stärke und Häufigkeit von Naturereignissen wie Hochwasser oder Massenbewegungen. Die Gemeinden sorgen mit der Umsetzung der Gefahrenkarten für einen wirkungsvollen Schutz vor Naturgefahren. Die Raumplanung spielt dabei eine wichtige Rolle. Eine neue Planungshilfe des Kantons (ARE und AWEL) hilft Gemeinden dabei, stufengerecht auf eine Hochwassergefährdung zu reagieren und Schutzmassnahmen festzulegen.

Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft AWEL, Amt für Raumentwicklung ARE, 2024, 15 Seiten
www.zh.ch → Planen und Bauen → Raumplanung



Ermittlung der Anzahl lärmbeeinträchtigter Personen

Diese Publikation gibt einen Überblick über die Methoden zur Ermittlung der Anzahl Personen, welche am Wohnort von Aussenlärm über den Belastungsgrenzwerten betroffen sind. Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Methoden werden dargelegt, und es wird aufgezeigt, für welche Anwendungen die jeweiligen Methoden sich besonders eignen.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 88 Seiten
www.bafu.admin.ch/uw-2422-d



Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten

Die Vollzugshilfe zum Stand der Technik der Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten (EAG) präzisiert die Anforderungen an die Entsorgung solcher Geräte. Sie soll zu einer umweltverträglichen Verwertung von EAG beitragen und die geeignete Vorbereitung von Sekundärrohstoffen fördern, damit diese wieder dem Stoffkreislauf zugeführt werden können. Die Vollzugshilfe deckt sämtliche Prozesse im Zusammenhang mit der Entsorgung ab, von der Sammlung von Altgeräten über deren Behandlung durch Entsorgungsunternehmen bis hin zu ihrer Verwertung oder Entsorgung.

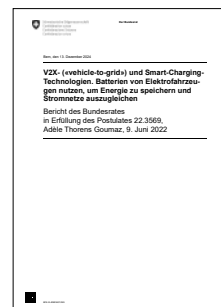
Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 82 Seiten
www.bafu.admin.ch/uv-2407-d



Batterien von E-Fahrzeugen könnten Energiespeicherung voranbringen

In Erfüllung des Postulats 22.3569 hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 13. Dezember 2024 einen Bericht zu den intelligenten und bidirektionalen Ladetechnologien für Elektrofahrzeuge gutgeheissen. Der Bericht informiert über den Stand der Technik und das Potenzial und zeigt neben den technischen und wirtschaftlichen Herausforderungen auch mögliche Lösungen auf. Von grosser Bedeutung sind die Kosten der Ladeinfrastruktur.

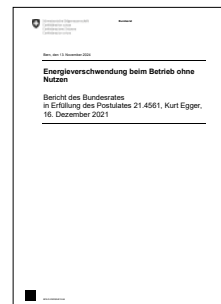
Bundesrat, 2024, 17 Seiten
www.admin.ch → Dokumentation → Medienmitteilungen → 13.12.2024
→ Artikel «Stromspeicher: Wirtschaftlichkeit und Dimensionierung», Seite 27



Bericht zeigt beträchtliches Stromsparpotenzial bei «Betrieb ohne Nutzen»

An seiner Sitzung vom 13. November 2024 hat der Bundesrat den Bericht «Energieverschwendung beim Betrieb ohne Nutzen» in Erfüllung des Postulats 21.4561 gutgeheissen. Der Bericht zeigt, wieviel Strom in der Schweiz durch den Betrieb von Anlagen und Geräten ohne Nutzen verschwendet wird und wie diese Stromverluste reduziert werden können.

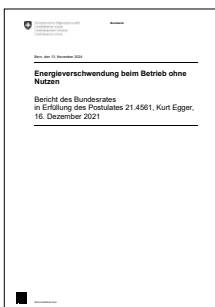
Bundesrat, 2024, 17 Seiten
www.admin.ch → Dokumentation → Medienmitteilungen → 13.11.2024



Photovoltaikanlagen auf Wasserkraftwerken und Stauseen

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2024 den Bericht «Wasserkraftwerke und Stauseen für die Photovoltaik nutzen» in Erfüllung des Postulats 20.4561 gutgeheissen. Er zeigt das Potenzial sowie die technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen für die Realisierung solcher Anlagen in der Schweiz auf. Der Bundesrat verzichtet auf weitere Massnahmen, da die rechtlichen Rahmenbedingungen den Bau solcher Anlagen grundsätzlich ermöglichen und auch Förderinstrumente zur Verfügung stellen.

Bundesrat, 2024, 16 Seiten
www.admin.ch → Dokumentation → Medienmitteilungen → 20.11.2024



Klimabulletin Jahr 2024

Die Schweiz blickt erneut auf ein extrem warmes Jahr zurück. Es begann mit dem mildesten Winter seit Messbeginn. Der Frühling zeigte sich in vielen Gebieten ausgesprochen niederschlagsreich, vor allem auf der Alpensüdseite. Der Sommer brachte den zweitwärmsten August seit Messbeginn und einige schwere Unwetter. Ende Herbst verzeichneten die tiefen Lagen beidseits der Alpen einen Rekordschneefall.

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz, 2025, 14 Seiten
www.meteoschweiz.admin.ch → Berichte und Bulletins



Landschaft ist mehr wert

Landschaft – das ist mehr als saftige Wiesen, dunkle Wälder, imposante Berge und tiefblaue Seen. Sie umfasst den gesamten Raum, wie Menschen ihn wahrnehmen und erleben. Mit anderen Worten: Landschaft ist der Ort, an dem Menschen wohnen, arbeiten oder ihre Freizeit verbringen. Und dennoch bleibt im Alltag vieles unentdeckt. Eine landschaftsbezogene Entwicklung macht die Natur- und Kulturschätze einer Region sichtbar. Dies zeigt diese Publikation des Bundesamts für Raumentwicklung ARE.

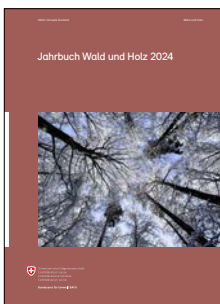
Bundesamts für Raumentwicklung ARE, 2024, 32 Seiten
www.aren.admin.ch → Programme und Projekte



Jahrbuch Wald und Holz 2024

Das Jahrbuch Wald und Holz wird vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) verfasst und herausgegeben. Es informiert ausführlich über die Waldressourcen, die Holznutzung, die Leistungen und Produkte des Waldes, die Holzverarbeitung und den Handel mit Holz und Holzprodukten der Schweiz. Die meisten Daten stammen aus Erhebungen des Bundesamts für Statistik (BFS) und des BAFU.

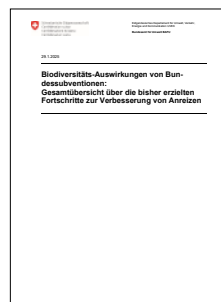
Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 52 Seiten
www.bafu.admin.ch/uz-2410-d
→ Artikel «Forststatistik: Holznutzung im Kanton Zürich», Seite 7



Fortschrittsbericht Biodiversität – Auswirkungen von Bundessubventionen

Der Bundesrat hat am 29. Januar 2025 den Fortschrittsbericht zur Verbesserung der Wirkung von Subventionen auf die Biodiversität zur Kenntnis genommen. Dieser zeigt: Ausgewählte Subventionen wurden bereits vertieft überprüft. Die Prozesse sollen weiterentwickelt werden. Auf weitere Vertiefungsstudien verzichtet der Bundesrat derzeit, unter anderem da die für die Biodiversität wichtigsten Subventionen entweder aktuell geprüft werden, gerade erst eingeführt wurden oder reformiert wurden bzw. auslaufen.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 50 Seiten
www.admin.ch → Dokumentation → Medienmitteilungen → 29.1.2025



Methoden zur Untersuchung und Beurteilung der Fließgewässer – Fische

Diese BAFU-Vollzugshilfe beschreibt eine im Rahmen des Modul-Stufen-Konzepts (MSK) entwickelte Methode zur Beurteilung des ökologischen Zustands von Fließgewässern anhand dem Fisch-Index FI-CH. Die Beurteilung erfolgt durch einen Vergleich des beobachteten Fischbestands mit dem unter naturnahen Bedingungen erwarteten Fischbestand. Die weiterentwickelte Methode ist sowohl für die Gewässerbeurteilung als auch für die Wirkungskontrollen von Revitalisierungen und Sanierungen der Fischgängigkeit einsetzbar.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 71 Seiten
www.bafu.admin.ch/uv-2421-d



Gestaltung von Mobilität in Agglomerationen: Übersicht und Factsheets

Die Schweizer Verkehrsnetze stossen zunehmend an ihre Grenzen. Besonders das Nationalstrassennetz, das Schienennetz und die städtischen Verkehrssysteme. Die grössten Verkehrsprobleme gibt es in den Kernstädten der grossen Agglomerationen mit ihren urbanen Gürteln. Es braucht eine umfassende, verkehrsträgerübergreifende und mit der Siedlung abgestimmte Planung und gezielte, wirksame Massnahmen. Die Broschüre und die zugehörigen Factsheets des Bundes für Raumentwicklung ARE erleichtern den Einstieg in diese Themen.

Bundesamts für Raumentwicklung ARE, 2024, 22 Seiten
www.aren.admin.ch → Medien & Publikationen



Baulicher Umweltschutz in der Landwirtschaft

Die Publikation des Bundesamts für Landwirtschaft ist Teil der umfassenden «Vollzugshilfe Umweltschutz in der Landwirtschaft». Letztere umfasst relevante Aspekte der Landwirtschaft in den Bereichen Wasser, Boden und Luft und ist in sechs Module gegliedert: Baulicher Umweltschutz, Biogasanlagen, Nährstoffe und Verwendung von Dünger, Pflanzenschutzmittel, Bodenschutz, Projekte in der Landwirtschaft nach Artikel 62a GSchG.

Bundesamt für Landwirtschaft, 2024, 102 Seiten
www.blw.admin.ch → Publikationen



Umweltziele Landwirtschaft

Die beiden Bundesämter für Umwelt und für Landwirtschaft haben im Jahr 2008 Umweltziele für die Landwirtschaft formuliert. Diese «Umweltziele Landwirtschaft» helfen dabei, Massnahmen zu entwickeln. Der vorliegende Statusbericht des Bundesamts für Landwirtschaft beurteilt die Entwicklungen auf dem Weg zur Erreichung der Umweltziele Landwirtschaft seit 2008. Er stellt auch die erwarteten Entwicklungen aufgrund von Trends und bisher beschlossenen Massnahmen dar.

Bundesamt für Landwirtschaft, 2024, 114 Seiten
www.blw.admin.ch → Publikationen



Magazin «die umwelt» 4/2024: Lebensmittel – Die Verschwendung vermeiden

Die Lebensmittelverschwendung in der Schweiz ist beträchtlich: Sie beträgt 330 Kilogramm pro Person und Jahr. Weshalb ist dem so und wie lässt sich dies vermeiden? Das Magazin «die umwelt» des Bundesamts für Umwelt BAFU geht den Gründen nach und gibt Tipps gegen Food Waste.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 52 Seiten
www.bafu.admin.ch/MAG-2404-D



Biotope von nationaler Bedeutung

Für fünf Lebensräume sind nationale Biotopinventare in Kraft, nämlich für Hoch- und Übergangsmoore, Flachmoore, Auengebiete, Amphibienlaichgebiete sowie Trockenwiesen und -weiden. Sie spielen eine zentrale Rolle bei der Erhaltung und Förderung der Biodiversität in der Schweiz

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 88 Seiten
www.bafu.admin.ch/uz-2404-d



Terrainveränderungen zum Zweck der Bodenaufwertung

Das Modul «Terrainveränderung zum Zweck der Bodenaufwertung» der Vollzugshilfe «Bodenschutz beim Bauen» erläutert, wie überschüssiger, abgetragener Boden im Rahmen von Bodenaufwertungen als Bodenschicht verwertet werden kann. Ziel ist die sinnvolle Lenkung der Verwertung von Boden, wobei die Aufwertung der ökologischen Bodenfunktionen (Lebensraumfunktion, Produktionsfunktion, Regulierungsfunktion) im Fokus steht. Im vorliegenden Modul wird die Bewilligungsfähigkeit von Terrainveränderungen zum Zweck der Bodenaufwertung geklärt, basierend auf den geltenden umweltschutz- und raumplanungsrechtlichen Vorgaben.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2024, 34 Seiten
www.bafu.admin.ch/uv-2112-d

